

Checkliste für die Namensänderung

Häufig nimmt im Zuge der Heirat ein/e Partner/in den Familiennamen des/der Anderen an. Unsere Checkliste hilft Ihnen dabei, an alles zu denken, was es nach einer Namensänderung zu beachten gilt.

Personalausweis, Reisepass (Rathaus / Meldeamt / Bürgeramt)

Führerschein, Zulassungsbescheinigung (Straßenverkehrsamt / Zulassungsstelle)

Steuern (Finanzamt informieren, ggf. Steuerklasse ändern, mit Steuerberater sprechen)

Bankkarte, Giro-/Tagesgeld-/Sparkonto / Aktiendepot / Kreditvertrag (Bank / Kreditinstitut)

Krankenversicherungskarte (Krankenkasse / Private Krankenversicherung)

Weitere Versicherungen (dabei auch prüfen: Sind Doppel-Versicherungen zu beseitigen, weil in 2 Verträgen jeweils der/die Ehepartner/in mitversichert ist)

Handy, Festnetz, Internet (Telekommunikationsanbieter)

Strom, Gas (Versorger)

Rundfunkbeitrag (Beitragsservice)

Abonnements (Zeitschriften, Sportvereine, Fitnessstudio)

Klingelschild, Briefkasten (ggf. auch Vermieter informieren)

ggf. Kindergeldbezug (Familienkasse)

E-Mail-Adressen-Änderung (privat selber durchführen, dienstlich über Arbeitgeber veranlassen / Personalabteilung über neuen Namen informieren)

Online-Konten (Einkaufs-Plattformen etc.)